

Mittheilung des Senats

vom 1. Februar 1884.

1. Volksschule an der Behrensstraße.

Den Beschluß der Bürgerschaft vom 22. Dezember v. J. versteht der Senat dahin, daß für die im Jahre 1884 auszuführenden Bauarbeiten vorläufig M. 60 000 bewilligt werden sollen, während die Bewilligung der Gesamtkosten des Baus bis nach Eingang eines Berichts über die Ergebnisse der Submission vorbehalten bleibt. In dieser Voraussetzung tritt der Senat, da ihm berichtet worden ist, daß im vorliegenden Falle durch die Aussetzung des Beschlusses über die Bewilligung der Gesamtkosten die Bauausführung nicht werde benachtheiligt werden, der Bürgerschaft bei. Er betrachtet es als selbstverständlich, daß diese Aussetzung für andere Fälle nicht zur Konsequenz zu ziehen sein wird, da es unter Umständen unthunlich oder wenigstens unzweckmäßig sein wird, die endgültige Bewilligung einer Bau Summe erst nach Ablauf der sämtlichen, nachmal auf einen längeren Zeitraum sich vertheilenden Submissionsfristen eintreten zu lassen.

2. Gesetz, betreffend die Krankenversicherung der Arbeiter, vom 15. Juni 1883 und Wahl einer Deputation.

Der Senat hat zu Mitgliedern der Deputation die Herren Senator Tetens, Senator A. Gröning und Senator Schulz ernannt.

3. Regelung der Baulinien.

Die Baudeputation, Abth. Hochbau, hat den Jahresbericht für 1883, die Regelung der Baulinien betreffend, eingereicht, welcher hierneben der Bürgerschaft zugeht.

Bericht.

Anlage.

Infolge des von Senat und Bürgerschaft am 27. Dezember 1871 und 12. Januar 1872 erteilten Auftrages beehrt sich die Baudeputation, den Jahresbericht in betreff der vorgekommenen Regulirungen von Baulinien nachstehend zu erstatten und wegen der Einzelheiten sich auf die Anlage I zu beziehen.

I. Von den in Restverwaltung verbliebenen..... M. 9 646 44
sind angewiesen..... " 7 838,37

und disponibel..... M. 1 808,07

Von den für das Jahr 1883 bewilligten M. 10 000,—

sind angewiesen..... " 2 970,67

und disponibel..... " 7 029,33

im ganzen..... M. 8 837,40

Für die aus früheren Jahren unerledigt gebliebenen Verbindlichkeiten sind von der noch disponiblen Summe auf das

Budget 1884 zu übertragen laut Spezifikation..... " 5 646,44

wogegen der Restbetrag von..... M. 3 190,96

nicht mehr zur Verwendung kommt.

Die Ausgabe im Jahre 1883 beträgt demnach:

1) Restverwaltung vom Jahre 1881/82..... M. 7 838,37

2) Für das Jahr 1883..... " 2 970,67

M. 10 809,04

II. Von den infolge Anlage der städtischen Pferdebahn zur Beseitigung von Ausluchten zc. eingezahlten M. 200 000 als Restverwaltung vom Jahre 1882 verbliebenen..... M. 94 460,80

sind laut Anlage verausgabt..... " 1 987,75

und in Restverwaltung vorzutragen..... M. 92 473,05

(gez.) Hermann Gröning. (gez.) Aug. Tebelmann.

Unteranlage.

Ausgabe.

1883. Restverwaltung vom Jahre 1881/82.

Febr.	An Johs. Schröder, Areal an der Nord- und projektierten Hansastraße	M.	1 875,—
März	" J. C. T. Schimpf, Gröpelingerdeich 164/166	"	550,—
April	" C. H. Möller Wwe., Abbenthorstraße 2	"	200,—
"	" Trottoirkosten daselbst	"	19,85
"	" P. Meidt, Jacobistraße 8	"	150,—
"	" Beitrag zu den Pflasterkosten bei Regulierung der Ein- fahrt in die Straße hinter dem Schütting	"	109,72
Octbr.	" E. Walte in St. Gallen, Wachtstraße 10 und Tiefer 25	"	4 150,—
"	" Dr. Stachow, Notariatskosten und verauslagte Staats- abgabe für dasselbe	"	61,77
Decbr.	" Pflasterung und Trottoirkosten daselbst	"	722,03
		M.	7 838,37

Bewilligt.

Restverwaltung von 1881	M.	1 840,54
Desgleichen " 1882	"	7 805,90
	M.	9 646,44
Verausgabt	"	7 838,37
Disponibel	M.	1 808,07

1883.

Febr.	An R. Stern, krummen Arm 6	M.	—
April	" Neustadtfriedhof, Areal am Mittelweg	"	—
Mai	" H. Tabe, Kirchenstraße 45 (Neustadt)	"	—
Juli	" Trottoirkosten Faulenstraße 48	"	21,90
"	" C. R. Landel, Pelzerstraße 47	"	50,—
"	" F. A. Herr, Abbenthorstraße 11	"	150,—
"	" L. G. Dyes, Ausgariikirchhof 1	"	—
"	" Arbeitslohn für die Beseitigung der Treppen daselbst	"	262,03
August	" Verwaltung des St. Petri-Waisenhauses	"	150,—
"	" Trottoirkosten, Abbenthorstraße 11	"	13,81
Septbr.	" F. Schulte Wwe., geb. Koch, Fedelhören 88	"	400,—
"	" C. H. Müller jr., daselbst 89	"	—
"	" C. H. D. Müller Wwe., geb. Struß, daselbst 90	"	400,—
"	" F. H. Pestrup, daselbst 91	"	—
Octbr.	" Joh. Hanschild, Friedrichstraße	"	100,—
"	" Trottoirkosten zc. daselbst	"	153,23
"	" J. G. Böhme Wwe., geb. Ranke, Doventhordsdeich 14	"	50,—
"	" D. H. Chr. Deetjen, Osterstraße 11	"	100,—
Novbr.	" C. F. Böttger Wwe., geb. Schulze, Abbenthorswall- straße 41	"	100,—
"	" Dr. Friedr. Meier, daselbst 42	"	100,—
"	" W. Kruse Wwe., Altona 14	"	—
"	" Straßenbepflasterungsarbeiten daselbst	"	49,67
Decbr.	" Pflasterkosten Marktstraße	"	175,63
"	" Elise Jordan, geb. Ey, Abbenthorswallstraße 12	"	25,—
"	" Trottoirkosten daselbst	"	14,40
"	" W. H. Homburg, Ausgariithorstraße 16	"	600,—
"	" J. F. Masemann, große Rosenstraße 33	"	50,—
"	" H. Bruns, Neuenstraße 28	"	100,—
		M.	3 065,67

Uebertrag.... M. 3 065,67

Abzuziehende Einnahme:

Juli. Von Schmidt & Schäfer für verkaufte, am Hause Ansgariikirchhof Nr. 1 gewonnene alte Sandsteintrittstufen " 95,—
M. 2 970,67

Bewilligt M. 10 000,—

Berausgabt " 2 970,67

Disponibel M. 7 029,33

Abgeschlossene, aber noch nicht erledigte Regulirungen von Saulinien.

I. Aus früheren Jahren bis 1880 ... M. 1 056,44

II. Aus dem Jahre 1881/82.

An Pflasterkosten, Hohethorschauffee zwischen Nr. 7 und 17 " 110,—
" Hillmann & Everbach, Birkenstraße " 40,—
" Pflasterarbeiten, Buntenthor Cat. Nr. 269/270 " 250,—
" Desgleichen, Hohethorschauffee Nr. 7a " 100,—
" Lassungskosten (1/2) Hoffmann & Lejewitz, Martinistraße... " 150,—
" G. J. Ey, große Rosenstraße 40 " 150,—

III. Aus dem Jahre 1883.

" A. A. Joosten, große Rosenstraße 6 " 100,—
" Dr. med. J. C. F. Thorspeden, Osterthorswallstraße 45.. " 100,—
" C. F. Schumacher, I. Kaufmannsmühlentkamp " —
" Eingang der Parkstraße an der Chauffee 1/2 Kosten der Trottoirkosten " 350,—
" A. Renner Wwe., geb. Lampe, Osterthorswallstraße 21.... " 35,—
" L. Rutenberg, am Deich 34 " —
" Trottoirkosten daselbst " 120,—
" Joh. Chr. Meyer, Panzenberg " 2 770,—
" Lassungskosten (1/2) " 100,—
" Pastor G. Höpfen, Marterburg 48 " —
" Trottoirkosten daselbst " 40,—
" Trottoirkosten Ansgariithorstraße 16 " 25,—
" J. S. Mende Erben, Schwachhauserchauffee 36, Ecke der Mathilden- und Bismarckstraße " —
" Joh. Heinr. Fink, Brautstraße 3 " 150,—
M. 5 646,44

II.

Ausgabe für angekaufte Ausluchten zc. wegen der Pferdebahn.

Februar. An A. Wolffenstein, Wachtstraße 28 M. 600,—
Mai. " B. W. Blechen, Faulenstraße 4 " 100,—
Juni. " Vorstand der Bremer Brauerei, Faulenstraße 61.. " 1 250,—
" " Straßenbepflasterungsarbeiten daselbst " 37,75
M. 1 987,75

Restverwaltung von 1882 M. 94 460,80

Ausgabe in 1883 " 1 987,75

Uebertrag auf 1884 M. 92 473,05

(gez.) Herm. Gröning. (gez.) Aug. Tebelmann.

Uebertag... 3 005,67

W. H. Schmitt & Söhne für den...
Uebertag... 2 970,67
Schmitt... 10 000
Uebertag... 2 970,67
Uebertag... 7 029,82

Abgelaufen oder nicht richtig...
I. Uebertag... 1 056,44

II. Uebertag... 110
Uebertag... 40
Uebertag... 250
Uebertag... 100
Uebertag... 150
Uebertag... 150

III. Uebertag... 100
Uebertag... 100
Uebertag... 350
Uebertag... 35
Uebertag... 120
Uebertag... 2 750
Uebertag... 100
Uebertag... 40
Uebertag... 25
Uebertag... 150
Uebertag... 6 618,41

Uebertag... 600
Uebertag... 100
Uebertag... 1 250
Uebertag... 37,75
Uebertag... 1 987,75
Uebertag... 94 480,80
Uebertag... 1 987,75
Uebertag... 92 478,05

(Hr.) Herrn. Grünig. (Hr.) Wng. Zebmann.